



## Neue Chancen für Menschen mit Restaphasie

IBRA – Integrative Berufliche Rehabilitation  
für Menschen mit Aphasie



## Ihre IBRA-Maßnahme im BFW Nürnberg

**Während der gesamten Maßnahme werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch ein Case-Management betreut.**

### **Beratung**

Vor dem eigentlichen Beginn der Maßnahme erklären wir Ihnen – und auf Wunsch auch Ihren Angehörigen – die wichtigsten Informationen, die Zugangswege und die dafür nötigen Schritte zur IBRA-Maßnahme in einem persönlichen Beratungsgespräch. Bei Bedarf nehmen wir Kontakt zu Ihrem Reha-Träger auf.

### **Berufliches Reha-Assessment**

Für eine berufliche Tätigkeit mit Ihrer Restaphasie klären wir Ihre Eignung und Neigungen im beruflichen Reha- Assessment ab. Dabei werden behinderungsspezifische Bedürfnisse, wie z. B. erhöhter Zeitbedarf oder ruhige Arbeitsumgebung, besonders berücksichtigt.

### **Grundqualifizierung**

Ihre berufliche Qualifizierung und Integration beginnt – je nach Bedarf – mit einer 3- bis 6-monatigen Reha-Vorbereitung. In dieser Zeit frischen Sie Ihr Schulwissen auf und bereiten sich auf die Anforderungen der beruflichen Qualifizierung vor.



Schwerpunktmäßig wird dabei an der Verbesserung sprachlicher und kommunikativer Fähigkeiten gearbeitet (inkl. Logopädie in Einzeltherapie), aber auch an der Erhöhung von Konzentrations-, Aufmerksamkeits- und Gedächtnisleistungen. Die sukzessive zunehmenden Anforderungen zielen auf eine allmähliche Steigerung von Belastbarkeit und Ausdauer ab.

**Wichtige begleitende Hilfen sind z. B.**

- Sprachpflege (Logopädie)
- Physiotherapie
- Kommunikationstraining
- Training zur Steigerung der Konzentrations- und Belastungsfähigkeit
- Psychologische Begleitung

**Integration**

Die ersten drei Monate der Reha-Vorbereitung werden in einer eigenständigen Kleingruppe durchgeführt. In der zweiten Hälfte der Reha-Vorbereitung arbeiten wir integrativ. Das heißt, Sie lernen gemeinsam mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit anderen Beeinträchtigungen.



### **Berufliche Qualifizierung**

**An die Grundqualifizierung schließt sich entweder eine 24-monatige Ausbildung in einem neuen Beruf oder eine kürzere Individualmaßnahme bzw. Teilqualifizierung an.**

Ausgebildet wird nach dem erwachsenengerechten Konzept der Handlungsorientierten Ausbildung. In Lernorten, die die berufliche Alltagssituation widerspiegeln, erarbeiten Sie eigenverantwortlich, alleine oder in Gruppenarbeit, realitätsnahe Projekte. Für das Training der beruflichen Handlungskompetenz von Menschen mit einer Restaphasie sind diese selbstgesteuerten Lernprozesse in einem geschützten Umfeld besonders hilfreich. Dieses Konzept fördert die Entwicklung Ihrer Schlüsselqualifikationen wie z. B. Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Eigenverantwortung und Selbstständigkeit.

Unsere medizinischen, psychologischen und sozialpädagogischen Fachdienste betreuen Sie während der gesamten Maßnahme.

Ergänzend begleitet Sie über das Case-Management eine feste Ansprechpartnerin während des gesamten Rehabilitationsprozesses. Von ihr werden die aufgrund der Restaphasie erforderlichen individuellen Lernhilfen – z. B. Einzelförderunterricht – organisiert.



## Was ist IBRA?

IBRA bedeutet Integrative Berufliche Rehabilitation von Personen mit Aphasie – ein Angebot des Berufsförderungswerks Nürnberg für Menschen mit Restaphasie.

**Aphasie ist eine Sprachstörung, die durch eine Schädigung der linken Hirnhälfte, z. B. nach einem Schlaganfall oder Schädel-Hirn-Trauma, auftritt. Bei meist unverminderter Intelligenz können Sprechen, Verstehen, Lesen, Schreiben oder auch Rechnen beeinträchtigt sein.**

Aufgrund einer Restaphasie können Sie Ihre bisherige berufliche Tätigkeit nicht mehr ausüben oder haben behinderungsbedingt Schwierigkeiten, einen Arbeitsplatz zu finden. Prinzipiell sind Sie jedoch arbeitsfähig. IBRA eröffnet die Chance zur dauerhaften Integration in Beruf und Arbeit. Damit wird eine selbstbestimmte und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft gefördert. Durch die enge Verzahnung von medizinischer und beruflicher Rehabilitation wird eine aphasiespezifische Begleitung während des gesamten Rehabilitationsprozesses gewährleistet.

Ziel ist die Verbesserung Ihrer Lebensqualität durch berufliche Integration.

## IBRA auf einen Blick

<b>Reha-Assessment</b>	4 Wochen
<b>Reha-Vorbereitung 6 Monate</b>	3 Monate in einer eigenständigen Kleingruppe
	3 Monate zusammen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der zukünftigen Ausbildungsgruppe
<b>Hauptmaßnahme 24 Monate oder Individuelle Qualifizierungs- und Integrationsunterstützung</b>	Integration in der Ausbildungsgruppe
	Handlungsorientierte Ausbildung
	Individuelle Lernhilfen
	Interdisziplinärer Fachdienst + Case-Manager/-in
<b>Integration am Arbeitsplatz</b>	Bewerbungsstrategie
	Hilfe bei der Arbeitsplatzsuche
	Abstimmung mit dem zukünftigen Arbeitgeber

CASE  
MANAGEMENT  
LOGOPÄDIE

## Sprechen Sie uns an



### Informationen:

Silke Ukena  
Telefon 0911 938-7314  
Fax 0911 938-7106  
silke.ukena@bfw-nuernberg.de

### Anmeldung:

Jens Luber, Eveline Schneider  
Telefon 0911 938-7261, Fax 0911 938-7239

Berufsförderungswerk Nürnberg gemeinnützige GmbH  
Schleswiger Str. 101, 90427 Nürnberg  
www.bfw-nuernberg.de  
kontakt@bfw-nuernberg.de

bfw-nuernberg.de



Berufsförderungswerk Nürnberg  
gemeinnützige GmbH  
Schleswiger Straße 101  
90427 Nürnberg  
[www.bfw-nuernberg.de](http://www.bfw-nuernberg.de)



IBRA wurde durch das Institut für empirische Soziologie  
an der Universität Erlangen-Nürnberg wissenschaftlich begleitet.



Kooperationspartner:

